



Fraktur der Nase (Os Nasale)

Allgemeines

Ein Nasenbeinbruch kann sowohl ästhetische Konsequenzen wie auch Auswirkungen auf die Atmung haben. Muss Ihre Nasenbeinfraktur operativ versorgt werden, findet dieser Eingriff in einer Vollnarkose statt.

Was geschieht bei dieser Operation?

Meist ist zur Reponierung der Fraktur kein Einschnitt nötig – der Knochen wird durch manuelle Manipulationen an die korrekte Stelle zurückgeführt. Manchmal werden die Knorpel durch die Krafteinwirkung der Fraktur gequetscht, sodass diese allenfalls geglättet werden müssen.

Um Ihre Nase nach der Operation zu schützen, werden Sie für rund 10-14 Tage einen Nasengips tragen. Sollte die Nase während des Eingriffs bluten, werden Tamponaden in die Nasenlöcher gelegt. Diese können Sie am Folgetag entfernen.

Wie geht es mir nach der Operation?

Üblicherweise verbringen Sie die erste Nacht nach dem Eingriff im Spital.

Es ist mit Schmerzen zu rechnen, die mit der regelmässigen Einnahme von Schmerzmitteln gelindert werden können. Die Schmerzen werden bis zum vierten Tag zunehmen, dann aber stetig abklingen. Meist verheilen Nasenbrüche ohne Infektionen, sodass auch keine Antibiotikabehandlung nötig sein wird.

Während der ersten 24-48 Stunden nach dem Eingriff kommt es zu Schwellungen und zur Hämatombildung um die Augen. Diese klingen aber während der kommenden Woche ab. Sie können diesen Prozess unterstützen, indem Sie regelmässig Coldpacks auflegen und während der ersten Tage nach dem Eingriff beim Schlafen eine leicht aufrechte Position einnehmen. Bis zur Entfernung des Nasengipses ist es wichtig, diesen trocken zu halten.

Eine leichte Restschwellung, die aber kaum erkennbar ist, kann bis zu mehreren Monaten bestehen bleiben.

Ist mit einer Arbeitsunfähigkeit zu rechnen?

Dies ist von der Art Ihrer Arbeit abhängig. Meist ist von einer Arbeitsunfähigkeit von bis zu einer Woche auszugehen, während der auf grosse körperliche Anstrengung verzichtet werden soll.

Bitte beachten Sie, dass Sie während 24 bis 48 Stunden nach einer Vollnarkose keine Maschinen bedienen oder Autofahren dürfen.



Was sind mögliche Komplikationen?

Manchmal beginnt die Nase nach Entfernung der Tamponaden noch einmal zu bluten. Diese Blutung kann durch leichten Druck bzw. durch das Zusammendrücken der Nase während mindestens 20 Minuten gestoppt werden. Nur selten ist das Wiedereinsetzen einer Tamponade nötig.

Bei stark verschobenen Frakturen der Nase kann es sein, dass es nach der Reposition immer noch ein gewisser Schiefstand besteht. In solchen Fällen muss dann in einen 2. Operativen Eingriff die Nase gerichtet werden.